



Pressemitteilung Airport Klagenfurt , 16.01.2020

Flughafen ab Jänner 2020 mit Doppelgeschäftsführung - weitere Weichenstellungen für eine erfolgreiche Entwicklung

Bereits im Jahr 2019 wurde auf Eigentümerebene der Beschluss gefasst, zur Sanierung und nachhaltigen Weiterentwicklung der Kärntner Flughafen Betriebsgesellschaft (KFBG) einen zweiten Geschäftsführer zu bestellen.

Mit Anfang Jänner ist Herr Nils WITT als Co-Geschäftsführer am Airport Klagenfurt gelandet und zeichnet für die kaufmännischen Agenden sowie den gesamten NON- AVIATION Bereich, i.e. dem Vermietungsmanagement, verantwortlich. Herr Harald STOUTZ, bereits seit Juni 2019 Geschäftsführer der KFBG, wird neben den technischen und rechtlichen Themen den Bereich AVIATION, also das Fluggeschäft, verantworten.

Hr. Witt hat seine beruflichen Erfahrungen nach seiner kaufmännischen und Marketingausbildung in den vergangenen Jahren vor allem bei den Flughäfen Hamburg und Münster/Osnabrück gesammelt und konnte dort wesentliche Veränderungen positiv und entscheidend mitbegleiten. Die Herausforderung, einen langfristigen Changeprozess gestaltend begleiten zu können, haben ihn - neben der Attraktivität und Lebensqualität Kärntens - zu einem beruflichen und privaten Wechsel bewogen.

Nach einer entsprechenden Analyse- und Einarbeitungszeit wird es in Abstimmung mit dem Mehrheitseigentümer eine umfassende Information über die zukünftige Ausrichtung des Geschäftsbetriebes und die langfristige Absicherung des Flughafens durch die beiden Geschäftsführer und den Aufsichtsratsvorsitzenden der KFBG, Dr. Peter Malanik, geben.

Verkehrszahlen 2019 & Ausblick 2020

Die Passagierzahlen des vergangenen Jahres haben sich durch den Wegfall der Hamburg-Verbindung und die Kürzungen auf der Wien-Strecke nicht progressiv entwickelt. Im Jahr 2019 konnten mit den derzeit vorhandenen Rahmenbedingungen insgesamt 209.278 Passagiere am Airport Klagenfurt abgefertigt werden. Unter der neuen Ausrichtung ist es selbstverständlich der dezidierte Anspruch, ein nachhaltiges Wachstum

in allen Bereichen zu erzielen. Für eine positive Weiterentwicklung bedarf es jedoch auf vielen Ebenen unzähliger und durchaus bekannter Veränderungen.

Bezüglich neuer Destinationen gibt es derzeit viele ernsthafte Gespräche und Verhandlungen sowie ein durchaus reges Interesse von Airline-Seite an Klagenfurt. Sobald es dazu konkrete Vereinbarungen gibt, folgen detailliertere Informationen.

Neben den bestehenden Linienflugverbindungen nach Wien (Austrian, ganzjährig), Köln/Bonn (Eurowings, ganzjährig), London/Gatwick (easyJet, Winter- verlängert bis Ende April 2020) ist besonders die neue Sommerverbindung nach Palma de Mallorca (Lauda) hervorzuheben. Mit einem Airbus A320 (180 Sitzplätze) geht es im Zeitraum 31. März bis 30. Oktober 2020 mit Lauda zweimal wöchentlich – jeden Dienstag und Freitag - auf die spanische Ferieninsel.

Rückfragen:

Kärntner Flughafen Betriebsgesellschaft mbH

Barbara Schmoczer-Kuchling

barbara.schmoczer-kuchling@airport-klagenfurt.at

Tel.: 0463/41500-226

www.airport-klagenfurt.at